

Kuscheltiere fliegen über Ahlens kleinsten Ortsteil

Familientag des Modellflugclubs / Wetter „beflügelt“ Erfolg

-pes-Tönnishäuschen. Dauernder Passagierverkehr auf dem „Tönnishäuschen Airport“ – Zukunftsvision? Nein,

am Sonntag war es Wirklichkeit: Nur dass die Flieger kleiner und die Passagiere Hase, Teddy und Co. waren. Der Mo-

dellflugclub (MFC) hatte zum Kuscheltierfliegen geladen. Bei idealem Flugwetter kamen Familien mit Kind und Kegel.

Rene (6) kam mit Bruder Lars (11) und Mutter Ursula Gummich zum Flugtag. Dabei war auch Eisbär Knut, Maskottchen der 6d des St.-Michael-Gymnasiums, und René's Kuschelhund Bobby. „Sie werden nicht luftkrank“, sagte Ulla Gummich schmunzelnd. Für ihre Familie ist Modellfliegen nichts Außergewöhnliches, ist doch Lars angehender Modellpilot. Zusammen mit Fluglehrer Joachim Jahn erforscht der junge Mann die Geheimnisse des Segelflugs. Ganz so vertraut war Simon nicht mit der Materie, skeptisch verfolgte der Dreijährige die Startvorbereitungen seines Piloten Bernhard Schwar-



Lars lernt bei Joachim Jahn den Segelflug. Bruder René und Mutter Ulla Gummich (v. l.) sehen zu.



Bereits am Vormittag kamen viele Besucher zum Flugplatz nach Tönnishäuschen. Thomas Stapel (r.) nutzte den Tag zum Ausflug mit der kleinen Louisa. Fotos: Peter Schniederjürgen

te. Doch als sein Teddy im roten Flugzeug über die Startbahn rollte, war der Junge begeistert, so dass sich gleich ein zweiter Rundflug für den Bär

anschluss.

Bereits am Vormittag kamen viele Besucher an den Modellflugplatz am Alten Münsterweg. Der Club hatte sich mit

Kuchen und Würstchen auf die Besucher eingestellt. Die Anlage war somit das perfekte Ziel für den sonnigen Sonntagsausflug.

AZ 17.08.09